

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilder aus dem heiligen Lande**

Vierzig Ausgewählte Original-Ansichten Biblisch-Wichtiger Orte

Erhesus, Sardes, Smyrna, Heliopolis, Berg Sinai, Hebron, Jerusalem, Das Heilige Grab, Bethlehem, Berg Tabor

**Bernatz, Johann Martin  
Schubert, Gotthilf Heinrich**

**Stuttgart, 1839**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-144530](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-144530)

## DER SINAI.

---

Dieses Bild stellt uns, in seiner hehren Majestät, den *Sinai* vor Augen, wie derselbe von der Südseite her erscheint. Oben auf dem Gipfel sieht man die zur Ruine gewordenen Gemäuer einer kleinen Kirche, welche, wie man sagt, die Kaiserin HELENE da erbauen liess; daneben die von einer kleinen Moschee, welche die Mohamedaner errichteten: denn auch ihnen ist der Berg der Gesetzgebung ein heiliger Berg. Hier in diesem Thale, das noch jetzt grünende, zur Weide des Viehes geeignete, Stellen und ein wenig Quellwasser auch ausser der Zeit des Regens und des thauenden Schnees hat, standen am wahrscheinlichsten die Heere Israels, da sich am Morgen des grossen Tages der Gesetzgebung ein Donnern und Blitzen erhob, und eine dicke Wolke auf dem Berge und wie ein Ton einer sehr starken Posaune. Von hier war es, wo MOSES das Volk aus dem Lager GOTT entgegenführte, als der HERR herabfuhr auf den Berg mit Feuer, und Sein Rauch aufgieng wie ein Rauch vom Ofen, dass der ganze Berg sehr bebete. Der Berg *Sinai* besteht vorherrschend aus jener Felsart, welche man Sienit nennt.

Hier zur Linken des Berges zieht sich das breitere Hochthal, das uns zunächst vor Augen steht, hinab in das Thal *Erbain*, das die Mönche des St. Katharinenklosters für das Thal *Raphidim* der heiligen Schrift halten; zur Rechten steigt man erst etwas aufwärts, und kommt dann hinabwärts (neben dem Berge vorbei, da MOSES die Schafe seines Schwiegervaters JETHRO hütete) in das Thal am Abhange des *Horeb*, wo MOSES den feurigen Busch sah, und wo jetzt das St. Katharinenkloster steht. Der *Horeb* hängt unmittelbar mit dem *Sinai*, der nur sein höherer Gipfelpunkt ist, zusammen; er liegt in diesem Bilde hinter der *Sinaihöhe* verborgen.

---